



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen und Hagen Aktiv in der BV Eilpe/Dahl

Betreff:

Vorschlag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen und Hagen Aktiv hier: Tempolimit auf 30km/h von Eilper Straße bis zur Rundhalle

Beratungsfolge:

21.09.2022 Bezirksvertretung Eilpe/Dahl

Beschlussvorschlag:

Siehe Anlage

Begründung

Siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)

☒ keine Auswirkungen (o)

Vorschlag zur Tagesordnung für die Sitzung der BVED am 21.09.2022

Durchgehendes Tempolimit auf 30 km/h von der Kreuzung Eilper Straße bis zur Rundturnhalle.

Sehr geehrter Herr Bezirksbürgermeister Dahme,

bitte nehmen Sie für die Sitzung der BVED am 21.09.2022 gem. § 6 (1) GeschO folgenden Vorschlag auf die Tagesordnung:

Beschlussvorschlag:

1. Die BV Eilpe-Dahl bittet die Verwaltung zu prüfen, ob auf der Selbecker Straße zwischen der Kreuzung Eilper Straße und der Rundturnhalle durchgehend Tempo 30 eingeführt werden kann.

Begründung:

Dieser Vorschlag folgt in logischer Konsequenz dem Vorschlag zur Optimierung des Radverkehrs an dieser Kreuzung. Es geht um die Sicherheit der Fußgänger und Radfahrer. Diese viel befahrene Straße mit dem Verkehr aus PKW, LKW und ÖPNV bedeutet eine latente Gefahr. Durch die Sperrung der A45 bzw. Rahmedetalbrücke hat sich die Verkehrssituation noch verschärft. Zwei Fußgängerüberwege sind zwar vorhanden, entsprechen aber in keiner Weise der Lebenswirklichkeit. Fußgänger queren die Straße außerhalb der Überwege im oben beschriebenen schnellen Verkehr. Radfahrer meiden die Straße mit dem schnellen Verkehr und nutzen die Bürgersteige. Dies ist für Fußgänger eine schwierige Situation.

Im Bereich der Grundschule Astrid-Lindgren gilt bereits Tempo 30. Ein durchgehendes Tempolimit würde auch mehr Klarheit bei Autofahrern schaffen. Noch schwieriger wird die Situation für Fußgänger und Radfahrer durch z.T. (regelwidrig) parkende PKW's, z.B. im Bereich Schmiedestraße/Jiannis Grill. Autos verhindern die Sicht auf die Straße mit dem z.Z. noch zu schnell fließenden Verkehr.

**FRAKTION
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN und
HAGEN AKTIV in der BVED**

